

Norderweiterung Hafen Brake Liegeplatz 2

Herstellung einer schweren Kaje (270 m) als weiteren Liegeplatz für die Verladung von Stück- und Massengütern sowie Schwerlastgütern am seeschifftiefen Fahrwasser der Weser. Kombinierte schrägpfahlverankerte Spundwand mit einem auf Ortbetonrammpfählen gegründeten Stahlbetonüberbau.

Technische Daten:

Stahlbeton liefern und einbauen

Hauptleistungen / -massen:

Spundwand und Pfähle ca. 2.500 t

Ortbetonrammpfähle (Ø 61 + 51 cm) ca. 5.000 m- b

Bodenbewegung ca. 220.000 m

Betonstahl ca. 700 t

Fender (davon 6 Stück mit Leitern)- 12 Stück

Kranbauschienen ca. 360 m



November 2009 bis November 2011

ca. 6.200 m³

ca. 2200 m²

{{ Auftraggeber }} Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Niederlassung Brake

{{ Auftragnehmer }} ARGE Norderweiterung Hafen Brake: • TAGU (Tiefbau GmbH Unterweser), Oldenburg • F+Z

Baugesellschaft mbH, Hamburg

{{ Eckdaten }} Herstellung einer schweren Kaje (270 m)

Kajenausrüstung, u.s.w. Böschungssicherung mit Deckwerksverklammerung

{{ Auftragsvolumen }} 11,5 Mio. € (netto) - Anteil TAGU 5,75 Mio. € (50 %)

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de